

„Müssen Sie jedes Mal einen Urlaubstag opfern?“ - Einblicke in die Care-Arbeit von Berufstätigen mit pflegerischer Verantwortung in der Perspektive einer kritischen Pflegewissenschaft

André Heitmann-Möller, Martina Hasseler und Sven-Nelson Ruppert

Zusammenfassung

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels gewinnt die Übernahme der pflegerischen Verantwortung durch berufstätige Personen zunehmend an Bedeutung. Dabei besteht in Deutschland die Problematik der Vereinbarung von Erwerbsarbeit und Care-Arbeit unter den Bedingungen des subsidiär ausgerichteten Sozialstaats. Im Rahmen einer Re-Lektüre von Daten aus einer explorativen Studie wurden zu diesem Zweck einige Aspekte in der Perspektive einer kritischen Pflegewissenschaft herausgearbeitet. Diese adressiert u.a. die Lebenswirklichkeiten der betreffenden Menschen im Pflegegeschehen sowie Ungleichheiten im ambulanten pflegerischen Versorgungsgeschehen. Zu deren Bewältigung ist die rechtliche Anerkennung der Koordinations- und Organisationsarbeit durch pflegende und zugleich berufstätige Angehörige erforderlich.

Abstract: “Sacrificing A Vacation Day Every Single Time?” - Insights Into The Care Work Of Employees As Caregivers In The Perspective Of A Critical Nursing Science

The demographic change leads to an increased responsibility of employees as caregivers. Referring to the German subsidiary-oriented welfare state the compatibility of caregiving and employment is questionable. On the base of a rereading of results from an explanatory study some aspects have been worked out. This was done in the perspective of a critical nursing science, which primary addresses inequalities in Nursing care. An adequate legal recognition of the coordination and organizational work of employees as caregivers is necessary.

JEL-Klassifizierung: I12, I18